Kleine Anfrage

des Abgeordneten Klaus Müller (Bündnis 90/Die Grünen)

und

Antwort

der Landesregierung - Finanzministerium

Personalkostenbudgets

 Welche größeren Personalaufwüchse hat es seit 2000 gegeben (neue Lehrerstellen, etc.)? (Bitte Ministerien, Zahl der Beschäftigten, entsprechende Erhöhung der Personalkostenbudgets angeben)

Tabelle 1 gibt für jeden betroffenen Einzelplan die Zahl der neuen Stellen bei größeren Personalaufwüchsen zu Beginn der jeweiligen Haushaltsjahre seit 2000 sowie Erläuterungen dazu wieder. Für eine neue Stelle ist ein Durchschnittssatz von 45.000 bis 50.000 Euro in den Jahren 2000 bis 2005 zu Grunde gelegt worden.

Welche größeren Personalverlagerungen hat es seit 2000 gegeben (Gründung von LHO-Betrieben wie z.B. das Landeslabor, Straßenbauverwaltung, Hochschulen, etc.)? (Bitte Ministerien, Zahl der Beschäftigten, entsprechende Erhöhung der Personalkostenbudgets angeben)

Aus Tabelle 2 gehen die größeren Personalverlagerungen durch Ausgliede-

rungen seit 2000 hervor. Angegeben sind pro Einzelplan die Verminderung der Zahl der Stellen, die damit zusammenhängende Veränderung der Personalbudgets sowie Erläuterungen.

3. Bitte die Anlage 1 aus der Kleinen Anfrage 16/245 um diese Informationen ergänzen, so dass erkennbar wird, welche Kosten für Personal z.B. durch mehr Lehrkräfte oder z.B. die Umwandlung von Ämtern nicht mehr unmittelbar in den Personalkostenbudgets der Einzelpläne enthalten sind.

Aus Tabelle 3 gehen die Personalkostenbudgets und die Budgetveränderungen aufgrund der in den Tabellen 1 und 2 dargestellten größeren Stellenzuwächse oder Auslagerungen hervor.

4. Welche Regelungen galten 2000 bis 2005 für die Tarifsteigerungen? Bitte ggf. nach Ministerien differenzieren, wenn Teile oder die komplette Steigerung selber erwirtschaftet werden musste bzw. zusätzliche Gelder in die Facheinzelpläne oder den EP 11 eingestellt worden sind.

Für die Tarifsteigerungen galten in den Jahren 2000 bis 2005 folgende Regelungen:

- 2000: Erwirtschaftung der Tariferhöhungen in allen Ressorts,
- 2001: Erwirtschaftung der Tarifsteigerungen in allen Ressorts mit Ausnahme des Lehrerbereichs (+ 29 Mio. DM),
- 2002: Erwirtschaftung der Tarifsteigerungen in allen Ressorts,
- 2003: Erwirtschaftung der Tarifsteigerungen in allen Ressorts mit Ausnahme
 - des Lehrerbereichs (+ 8 Mio. €im Nachtragshaushalt 2003) und
 - des Steuerbereichs (+ 4 Mio. € im Nachtragshaushalt 2003).
- 2004 und 2005 Veranschlagung von Tariferhöhungen in allen Einzelplänen (+ 1,8 v.H.) mit Ausnahme
 - o des Lehrerbereichs (+2,4 v.H. und 2 mal +1,0 v.H.) sowie
 - o der Bereiche Justiz (+ 2,4 v.H. und +1,3 Mio. € Nachtrag 05),
 - Steuer (+ 2,4 v.H.) und

- o Polizei (+ 2,4 v.H. und +2 Mio. € Nachtrag 05).
- 5. Beziehen sich die in der Drs. 16/184 aufgeführten prozentualen Kürzungen auf Budgets mit oder ohne Tarifsteigerungen? Bzw. sollen die Tarifsteigerungen bis 2010 zusätzlich erwirtschaftet werden oder werden sie gesondert durch den Gesamthaushalt finanziert?

Die im Personalkosteneinsparkonzept angestrebten prozentualen Kürzungen beziehen sich auf Budgets ohne Tarifsteigerungen. Ab 2006 werden Mittel für eventuelle Tarif- und Besoldungserhöhungen zentral im Einzelplan 11 veranschlagt.

Tabelle 1

Einzel- plan	Jahr	Neue Stel-	davon Polizei, Steuer, Lehrer, Justiz	davon sonstige größere Bereiche
04	2000	72	10 Polizei; davon 3 kw Nachwuchskräfte	Veränderte Ausbildung: 58 Praktikanten und kw Nachwuchs- kräfte
	2001	35	3 Polizei; davon 3 kw Nachwuchskräfte	24 kw Nachwuchskräfte und neue Azubi-Stellen; 6 Unternehmensregister
	2002	136	96 Polizei; davon 90 Sicherheitspa- ket, 3 kw Nachwuchs- kräfte, 3 Personalrat	14 Sicherheitspaket außerhalb Polizei; 14 kw Nachwuchskräfte; 7 Unternehmensregister
	2003	87	80 Polizei; davon 60 Sicherheitspa- ket, 10 kw Nachwuchskräfte, 7 Finanzermittlungen	7 kw Nachwuchskräfte
	2004	20	12 Polizei; davon 7 Finanzermittlun- gen	8 kw Nachwuchskräfte
	2005	51	50 Sicherheitspaket Polizei	
05	2000	62	53 Steuer; davon 8 Verstärkung Steuerverwaltung, 30 Nachwuchskräfte, 15 Anpassung Anwärter- einstellungsquoten	

	2001	83	80 Steuer; davon 79 Anpassung Anwärtereinstellungsquo- ten	
	2002	36	36 Steuer; davon 10 kw Nachwuchs- kräfte, 26 Anpassung Anwärter- einstellungsquoten	
	2003	64	60 Steuer; davon 10 ohne Budget- auswirkung, 9 kw Nachwuchskräfte, 41 Anpassung Anwärter- einstellungsquoten	
	2004	127	96 Steuer; davon 21 ohne Budget- auswirkung, 37 wg. Zweistufigkeit der Steuerverwaltung ohne Budgetauswirkung, davon 13 mit kw-Vermerk, 20 kw Nachwuchskräfte, 18 Anpassung Anwärter- einstellungsquoten	
	2005	16	16 Anpassung Anwärter- einstellungsqouten	
06	2000	23		17 StraßenwärterÜbernahme kostenneutral
	2001	35		33 Straßenbauverwaltung
	2002	4		4 kw-Stellen Nachwuchskräfte
	2003	30		28 Straßenwärter Übernahme kostenneutral
	2004	7		4 kw-Stellen für Nachwuchskräfte
	2005	3		_
07	2000	259	250 Lehrer; davon 50 Lehramtsanwär- ter	
	2001	324	300 Lehrer; davon 100 Lehramtsan- wärter	
	2002	309	301 Lehrer; davon 100 Lehramtsan- wärter	
	2003	192	150 Lehrer	
	2004	266	200 Lehrer	
	2005	201	200 Lehrer	
09	2000	13	12 Justiz; davon 8 Ausbildungsstel- len	
	2001	26	22 Justiz; davon 20 Ausbildungsstel- len	

	2002	127	127 Justiz; davon 62 Sicherheitspa- ket, 17 kw IT-Modernisierungs- projekte, 34 Ausbildungsstellen	
	2003	38	37 Justiz; davon 22 Nachwuchskräf- te (10 kw), 15 Ausbildungsstellen	
	2004	25	25 Justiz; davon 5 Bewährungshilfe/ Führungsaufsicht, 5 Gerichtsvollzieher, 6 kw IT-Modernisierungs projekte, 6 Ausbildungsstellen	
	2005	45	41 Justiz; davon 5 Bewährungshilfe/ Führungsaufsicht, 5 Gerichtsvollzieher, 12 Sicherheitsabteilung JVA Lübeck, 14 wg. Fusion LVA´en, 5 Ausbildungsstellen	
				kostenneutral aufgrund Kostenerstat-
10	2000	2		tung
	2001	6		
	2002	6		
	2003	7		4 Übernahme Landwirtschaftskammer
	2004	1		kostenneutral aufgrund Kostenerstat- tung
	2005	31		28 wg. Privatisierung der Fachkliniken - kostenneutral -
13	2000	2		
	2001	35		29 Stellen für BSE
	2002	27		16 Stellen für Umsetzung der WRRL
	2003	8		
	2004	8		
	2005	3		

Tabelle 2

	Personalverlagerungen seit 2000						
Jahr	ausgegliederter Bereich	Anzahl der Veränderung (Kürzung) des Stellen Personalkostenbudgets - Mio € -		Erläuterungen			
	Einzelplan: 04						
200	Zentrale Beschaffungs- stelle, Hausarbeiter, Reinigungskräfte (Servi- ceeinrichtungen)	- 13	(nachrichtl. Ganzjahreswert) - 0,4	Wahrnehmung der Aufgaben durch die GMSH			
200	Hausarbeiter, Reinigungskräfte (Serviceeinrichtungen)	- 48	(nachrichtl. Ganzjahreswert) -1,6	Wahrnehmung der Aufgaben durch die GMSH (nur Bereich Landespolizei)			
	Auflösung des Zentralen Schwerbehindertenpools bei IM	- 35	(nachrichtl. Ganzjahreswert) - 0,6	Übertragung in div. Ressorts; nur "An- schubfinanzierung"			
200 2	Auflösung des Zentralen Schwerbehindertenpools bei IM	- 19	(nachrichtl. Ganzjahreswert) - 0,2	Übertragung in div. Ressorts; nur "An- schubfinanzierung"			
200	Auflösung des Zentralen Schwerbehindertenpools bei IM	- 19	(nachrichtl. Ganzjahreswert) - 0,2	Übertragung in div. Ressorts; nur "An- schubfinanzierung"			
	Ressortübergreifenden IT-Managements	- 19	(nachrichtl. Ganzjahreswert) - 0,9	Übergang vom IM an das FM			
200	Auflösung des Statistischen Landesamtes	- 221	(nachrichtl. Ganzjahreswert) - 10,1	Ensprechender Zu- schussbetrag für das neue Statistische Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein			

	Einzelplan: 06			
200 4	Errichtung der Eichdirektion Nord	-68	-2,2	Anstalt des öffentlichen Rechts seit 01.01.2004.
200 5	Überführung d. Straßen- bauverwaltung in einen Landesbetrieb zum 01.01.2005	-916	-36,6	Ohne TG 61, da diese nicht zum Personal- kostenbudget gehört.
	Einzelplan: 10			
200 4	Arbeit	-14	-0,7	14 Stellen nach 0601
	Kindertagestätten	-3	-0,1	3 Stellen nach 0701
	Einzelplan: 13			
200	Gründung des Landes- betriebs "Landeslabor SH" gem. § 26 I LHO	(167)	-7,1	Die Planstellen sind weiterhin im Kapitel 1304 ausgewiesen.
200 3	Referat "Verbraucherschutz"	8	-0,3	(MSGV)
	Landesbetrieb "Landeslabor SH"	19	Die Personalausgaben sind im Wirtschaftsplan des Lan- desbetriebs "Landeslabor SH" ausgewiesen.	Übertrag in den Epl. 10 (MSGV)

Übersicht Personalkostenbudgets 2000 bis 2006 mit Budgetveränderungen der Tabellen 1 und 2

				randerungen der 1		I .		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Epl.	Ressort	PersKostenbudget	PersKostenbudget	PersKostenbudget	PersKostenbudget	PersKostenbudget	•	Perskostenbudget
		Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Soll *	Soll Entwurf *
							incl. NT	
		2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
				T	T€	Τ	T	T
03	Ministerpräsident Chef der Staatskanzlei	8.141,6	8.425,4	8.816,0	8.469,0	8.689,1	13.882,6	14.796,5
	Innenministerium	335.892,5	333.337,7	339.461,5	375.821,9	381.328,2	341.223,8	340.258,5
04	Budgetveränderungen	3.600,0	1.750,0	· ·	4.350,0	1.000,0	2.550,0	
04		- 400,0	- 2.200,0	- 200,0	- 1.100,0	- 10.100,0		
	Innenministerium Polizei	-	-	-	-	-	(284.410,4)	(286.404,2)
	Finanzministerium	167.125,1	166.478,9	169.510,1	169.847,2	172.876,8	173.877,0	179.116,2
05	Budgetveränderungen	3.100,0	4.150,0	1.800,0	3.200,0	6.350,0	800,0	
	Finanzministerium	_	_	-	-	_	(138.004,3)	(155.338,2)
	Steuerverwaltung						(, - ,	(, ,
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	48.737,3	49.077,3	49.420,5	50.978,4	50.297,2	15.373,3	17.506,5
	Budgetveränderungen	1.150,0	1.750,0	200,0	1.500,0	350,0	150,0	
						- 2.200,0	- 36.000,0	
07	Ministerium für Bildung und Frauen ohne Lehrer	33.991,5	33.041,6	33.087,2	32.648,2	33.009,2	26.098,5	24.637,3
01	Ministerium für Bildung und	1.011.315,4	1.018.500,2	1.047.065,8	1.061.114,9	1.092.788,9	1.116.539,2	1.124.759,2
	Frauen Lehrer Budgetveränderungen gesamt	12.950,0	16.200,0	15.450,0	9.600,0	13.300,0	10.050,0	
	Ministerium für Justiz, Frauen,	•	·			·		
	Jugend und Familie	190.472,9	191.372,4	196.074,1	198.367,9	201.810,9	203.521,1	205.425,2
09	Budgetveränderungen	650,0	1.300,0	6.350,0	1.900,0	1.250,0	2.250,0	
	Ministerium für Justiz, Arbeit	_	-	-	-	_	(193.814,7)	(195.653,0)
	und Europa Justiz Ministerium für Soziales, Ge-						, ,	, ,
10	sundheit, Familie, Jugend und	36.279,5	36.027,4	37.856,8	41.757,9	42.862,9	43.298,6	43.817,1
	Senioren	,	ŕ	,		ŕ	ŕ	ŕ
	Budgetveränderungen		300,0	300,0	350,0	150,0 - 800,0		
13	Ministerium für Landwirtschaft,	58.922,6	54.833,3	47.835,3	51.975,8	53.803,7	93.253,0	92.509,2
	Umwelt und ländliche Räume Budgetveränderungen	·	1.750,0	1.350,0	400,0	400,0		
	Duagoweranderungen		1.750,0	7.100,0	- 300,0	400,0		

^{* 2005} und 2006 mit Solländerungen 2005 und Änderungen der Geschäftsverteilung